

Es gelangten zu Ausgabe:

A. Schlessings  
**Deutscher Wortschatz**  
 („Der passende Ausdruck“)

□

Praktisches Hilfs- und Nachschlagebuch  
 für Freunde der deutschen Sprache

Mit einem ausführlichen Wort- und Sachverzeichnis

Fünfte Auflage

Neu bearbeitet von

**Dr. phil. Hugo Wehrle**

Oberlehrer am Städtischen Lyzeum in Duisburg-Ruhrort

In Ganzleinen gebunden M. 6.— ord., M. 4.50 netto, M. 4.— bar und 13/12 Exemplare

Schlessings bekanntes Buch hat durch die gründliche Neubearbeitung Dr. Hugo Wehrles an Wert un-  
 gemein gewonnen. Das Buch darf auf keinem Sortimentslager fehlen; ich bitte daher, Firmen,  
 die im Trubel des Weihnachtsgeschäftes unterlassen haben, ihre Bestellung auf dieses stets begehrte Buch  
 aufzugeben, dies schleunigst nachzuholen.

**PANTHEON**  
 ADRESSBUCH

der Kunst- und Antiquitäten-Sammler und -Händler, Bibliotheken, Archive,  
 Museen, Kunst-, Altertums- und Geschichtsvereine, Bücherliebhaber, Numismatiker

Ein Handbuch für das Sammelwesen der ganzen Welt

Bearbeitet auf Anregung von

**Joseph Zenker**

vormals Redakteur der Antiquitäten-Zeitung Stuttgart

VIII und 496 Seiten gr. 8° mit einem Anzeigenanhang

In Ganzleinen gebunden M. 15.— ord., M. 10.50 bar und 13/12 Exemplare

Der Vorzugspreis für Subskribenten (M. 10.— ord., M. 8.50 bar) ist seit dem 15. Dezember aufgehoben.

„Pantheon“ bietet etwa 35000 Adressen aus allen fünf Erdteilen, die in mehrjähriger Arbeit auf Grund  
 von Fragebogen und zuverlässigen Angaben gewonnen wurden. Das Buch will den Verkehr der Sammler  
 gleicher Sparten unter sich anregen, indem es bei den Adressen jeweils das Sammelgebiet genau angibt.

„Pantheon“ ist namentlich auch für den Verlags- und Antiquariatsbuchhandel von grossem  
 Wert, da es eine Menge von Bibliotheken, Bibliophilen und Kunstliebhabern enthält.

„Pantheon“ kann nicht in Kommission geliefert werden, doch gebe ich ausführliche Prospekte  
 mit Probeseiten gerne auch in grösserer Anzahl gratis ab — Rote Bestellzettel anbei.

Eßlingen a. N., Ende Dezember 1913

**Paul Neff Verlag**  
 (Max Schreiber)